

# Stadt Waldenbuch, Kreis Böblingen

Datum	Aktenzeichen	Bearbeitung	Gremium	Sitzungsart	Vorlagen-Nr.
05.02.2021	043.13	Hochbau Wolfgang Kloker Tel.: 07157 1293-64	GR 23.02.2021	öffentlich	SV/039/2021

## Marktplatz 1+5 (Altes und Neues Rathaus): Brand- und Rettungswegekzept - Aktueller Sachstand - Umsetzung der Maßnahmen (Neues Rathaus)

### Anlagen

1. Präsentation GR 28.07.2020 (Hinweis: Die Maßnahmen im Alten Rathaus werden nochmals überarbeitet)
2. Maßnahmenbeschrieb mit Grobkostenschätzung

### I. Beschlussvorschlag

1. Die Maßnahmen im „Neuen Rathaus“ werden ausgeschrieben und umgesetzt. Die Bauleitung erfolgt über das Architekturbüro Peter Kautt; Reutlingen.
2. Die Maßnahmen des „Alte Rathaus“ werden entsprechend den neuen Gegebenheiten überprüft und bei der Überarbeitung der Planung berücksichtigt. Das Ergebnis wird dem Gremium zur weiteren Entscheidung vorgestellt.

### II. Vorberatung

= ohne Vorberatung

### III. Finanzielle Auswirkungen

Auswirkungen auf den **Finanzhaushalt (investive Maßnahmen)**

von der Haushaltsplanung abgedeckt unter dem Produkt 11 24 00 00

2020 – Altes Rathaus: 150.000,- €

2021 – Altes Rathaus: 100.000,-€

2021 – Neues Rathaus: 350.000,-€

**Gesamtsumme: 600.000,- €**

#### **Mittelfristige Finanzplanung**

2022 – Altes Rathaus 500.000,-€

2023 – Altes Rathaus 200.000,-€

**Gesamtsumme: 700.000,-€**

zukünftige Belastung des Ergebnishaushalts durch Afa bei einer Investitionssumme von 600.000 € ca. 24.000 €/Jahr

## IV. Sachverhalt

### 1. Allgemein:

In der Gemeinderatssitzung am 28.07.2020 wurde dem Gremium die aktuelle Brand- und Rettungswegekonzepte des Büro Kuhn Decker aus Sindelfingen für das „Alte und Neue Rathaus“ vorgestellt.

Die Verwaltung wurde ermächtigt, die Planungsleistungen zu vergeben und die notwendigen Maßnahmen auszuarbeiten.

Im Neuen Rathaus werden neben den Arbeiten des Brand- und Rettungswegekonzeptes in diesem Zuge die Dachsanierung, Fassadenanstrich sowie die Umgestaltung des Fahrradabstellplatzes mit e-Bike Ladestation ausgeschrieben und umgesetzt.

Die Maßnahmen wurden in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Peter Kautt aus Reutlingen sowie mit dem Büro Kuhn Decker aus Sindelfingen erarbeitet und abgestimmt, sowie mit Kosten hinterlegt.

Einzelne, kleinere Maßnahmen wurden sofort beauftragt und umgesetzt (z. B. der außenliegende Gasabsperrhahn des Neuen Rathauses oder die Fluchtwegbeschilderung; Umsetzung des notwendigen Parkverbotes am Alten und Neuen Rathaus, etc.).

### Altes Rathaus:

Aufgrund neuer Erkenntnisse soll das Konzept des „Alten Rathaus“ nochmals überarbeitet werden.

Zum einen wurden Fördermittel in Aussicht gestellt, zum anderen wird die vermietete Wohnung im DG mittelfristig (noch in diesem Jahr) leer, so dass untersucht werden soll, ob die Flächen – aufgrund dringend benötigter Räumlichkeiten seitens der Verwaltung – in das Konzept/Planung sinnvoll einbezogen werden können.

Aufgrund der in Aussicht gestellten Fördermittel soll ebenfalls geprüft werden, ob die Nutzung des Gewölbekellers für Veranstaltungen – mit erträglichem Aufwand - realisiert werden kann. (2. Rettungsweg; etc.).

Hierfür sind allerdings weitere Abstimmungen mit dem Denkmalamt notwendig.

Das Ergebnis wird dem Gremium zur weiteren Entscheidung vorgelegt.

### Neues Rathaus

Die Maßnahmen in neuen Rathaus werden – wie bereits in der Sitzung des Gemeinderates am 28.07.2020 vorgestellt – ausgeschrieben und umgesetzt (Anlage).

Aktuell findet die finale Feinabstimmungen durch das Architekturbüro Peter Kautt; Reutlingen mit dem Brandschutzgutachter Kuhn Decker; Sindelfingen statt.

Weiterhin werden die Ausschreibungsunterlagen vorbereitet, so dass diese zeitnah versandt werden können.

## 2. Kosten:

Die Kosten der einzelnen Maßnahmen sind – soweit bereits vorhanden – in Anlage 2 aufgeführt.

### Altes Rathaus:

Für die Maßnahmen im Alten Rathaus sind für das Jahr 2021 Finanzmittel in Höhe von 250.000,- € eingestellt.

In der Mittelfristigen Finanzplanung sind weitere 700.000,-€ eingestellt.

### Neues Rathaus:

Für die Maßnahmen am Neuen Rathaus im Jahr 2021 sind im HH-Plan 2021 - 350.000,- € - eingestellt.

Somit liegen die geplanten Maßnahmen (ca. 345.000,-€) im Kostenrahmen.

## 3. Fördermittel:

### Altes Rathaus:

Nach der Bestätigung des Regierungspräsidiums handelt es sich bei den geplanten Maßnahmen am Alten Rathaus um eine umfassende Sanierung, so dass nach den Förderrichtlinien der genehmigten städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme "Erweiterter Altstadt kern" die Maßnahme zu 85 % förderfähig ist und mit 60 % vom Land bezuschusst wird.

### Neues Rathaus:

Beim Neuen Rathaus handelt es sich nach Ansicht des RP Stuttgart nicht um eine umfassende Sanierung des Gebäudes. Hier kann mit **keinen** Fördermitteln gerechnet werden.

## V. **Weitere Vorgehensweise**

Die Maßnahmen im Neuen Rathaus werden ausgeschrieben und umgesetzt.

Die Maßnahmen im Alten Rathaus werden nochmals überplant und dem Gremium zur weiteren Entscheidung vorgelegt.

gez. Lutz  
Bürgermeister

--	--	--	--	--	--